



# Leicht wie Kunststoff, stark wie Beton

ACO sichert mit Abscheidern aus GFK sauberes Wasser für Mensch und Umwelt

Baden, im April 2018. **Egal ob auf Industrieflächen, an Tankstellen, Waschstraßen, oder Einkaufszentren: Wo immer die Gefahr besteht, dass Öl oder Benzin ins Entwässerungsnetz gelangen könnte, muss das Abwasser vorbehandelt werden. Kein Problem für ACO: Der Abwasserspezialist bietet für diese Herausforderung die Leichtflüssigkeits- und Mineralölabscheider aus GFK.**

Collect, Clean, Hold and Release – so fasst ACO den Umgang mit Oberflächenwasser zusammen. Die Abscheider von ACO leisten einen wichtigen Beitrag zur zweiten Station der Systemkette. Dabei wird das gesammelte Oberflächenwasser von Verkehrsflächen und Parkplätzen gereinigt, um zu verhindern, dass Sedimente, Reifenabrieb oder Schwermetalle in die Kanalisation oder in die Natur geleitet werden. Zum Einsatz kommen hier die Abscheider von ACO aus glasfaserverstärktem Kunststoff. Der Leichtflüssigkeitsabscheider verhindert, dass Schadstoffe das Trink- oder Grundwasser verunreinigen. Ein Ölabscheider oder auch Benzinabscheider behandelt das Abwasser soweit, dass Mensch und Umwelt geschützt werden.

## GFK ist leicht und stark zugleich

ACO verwendet für seine Abscheider GFK (glasfaserverstärkter Kunststoff). Dabei handelt es sich um ein leichtes Verbundmaterial, welches aus Glasfasern verstärkt durch Polyesterharzbinder hergestellt wird. Gemeinsam verleihen sie dem Verbundstoff seine einzigartigen Eigenschaften: GFK ist leicht wie Kunststoff, jedoch stark wie Beton. Faserverstärkte Kunststoffe werden aufgrund ihrer großartigen Materialeigenschaften in den verschiedensten Industriebereichen wie Luft- und Raumfahrt, Automobilindustrie und Schifffahrt eingesetzt. Warum sich GFK als hervorragendes Material für den Erdbau eignet, weiß Dr. Ernst Strasser, Geschäftsführer von ACO: „Einer der zahlreichen Vorteile von GFK ist sein geringes Gewicht. Es ermöglicht einen günstigen Transport und ein einfaches Handling auf der Baustelle, weil keine schweren Hebezeuge erforderlich sind.“ GFK ist zudem bei statischer und dynamischer Belastung sowie äußeren Bedingungen wie Wetter, UV-Strahlung sowie chemischen Angriffen im hohen Grad beständig. „Außerdem profitieren unsere Kunden von unseren maßgeschneiderten Lösungen. ACO setzt mit GFK individuelle Wünsche in Bezug auf Form, Oberfläche und chemische Zusammensetzung flexibel um.“, so Dr. Strasser.



## Über ACO Österreich

1946 von Josef-Severin Ahlmann gegründet, zählt die ACO Gruppe heute zu den weltweit führenden Anbietern von Entwässerungssystemen in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Haustechnik, und wird auch heute noch von der Eigentümerfamilie Ahlmann geleitet. ACO ist auf sechs Kontinenten in 40 Ländern der Welt mit 30 Produktionsstätten vertreten. Die Zentrale des Unternehmens befindet sich nach wie vor am Stammsitz in Rendsburg/Deutschland. In Österreich ist ACO bereits seit 1993 vertreten und zählt zu den führenden Anbietern für Gebäude- und Flächenentwässerung. Der Firmensitz ist in Baden bei Wien, die Geschäftsführung liegt in den Händen von Dr. Ernst Strasser. Weltweit beschäftigt die Gruppe 4.800 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2017 über 775 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

<http://www.aco.at/regenwassermanagement>  
[https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=24&v=bDjbetnJmI](https://www.youtube.com/watch?time_continue=24&v=bDjbetnJmI)

Den gesamten Produktkatalog finden Sie hier:

[http://www.aco.at/fileadmin/standard/aco-at/04\\_Downloads/Prospekte/Regenwasserbewirtschaftung/Dokumente/Prospekt-GFK-Produktkatalog.pdf](http://www.aco.at/fileadmin/standard/aco-at/04_Downloads/Prospekte/Regenwasserbewirtschaftung/Dokumente/Prospekt-GFK-Produktkatalog.pdf)

Bilder:

ACO\_PA\_GFK Abscheider\_Baustelle Wien:

Einbau eines ACO Abscheiders aus GFK auf einer bereits fertiggestellten Baustelle in Wien 1130.

Fotorechte: ACO, Abdruck honorarfrei

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

ACO GmbH  
Daniel Sattler  
Tel.: +43 / 2252 / 22 420-8023



Mobil: +43 / 664 / 889 130 44

E-Mail: [daniel.sattler@aco.at](mailto:daniel.sattler@aco.at)

<http://www.aco.at/presse>

Pressestelle ACO Österreich

ikp Wien GmbH

Museumstraße 3/5, 1070 Wien

Susanne Senft

Mag. Katharina Kutsche

[susanne.senft@ikp.at](mailto:susanne.senft@ikp.at); 01/524 77 90 – 35

[katharina.kutsche@ikp.at](mailto:katharina.kutsche@ikp.at); 01/524 77 90 – 34